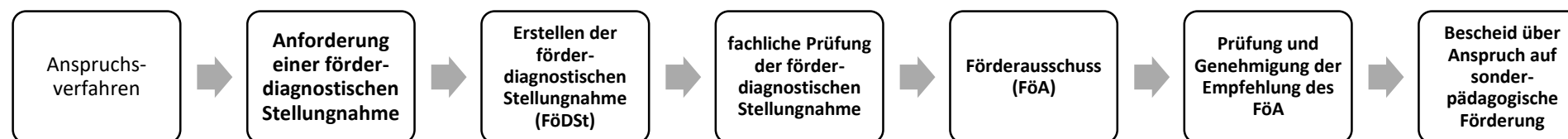


Sonderpädagogische Unterstützung im Rahmen der vorbeugenden Maßnahmen



Verfahrensschritt	Allg. Schule führt individuelle Fördermaßnahmen durch.	Allg. Schule bittet um sonderpädagogische Unterstützung durch das BFZ	BFZ-LK wird zur BFZ-Arbeit durch die BFZ-Leitung beauftragt	BFZ-LK und LK der allg. Schule führen eine fallbezogene Auftragsklärung durch	BFZ-LK berät, diagnostiziert und fördert einzelfallbezogen und in Kooperation mit anderen inner- und außerschulischen Personen, Fachkräften und/oder Institutionen	BFZ-LK stellt den Beratungs- und Förderverlauf sowie Empfehlungen zur weiteren Förderung dar Ausprechen einer Perspektive a) Abschluss b) Anspruchungsverfahren
Dokumentation (schriftlicher Nachweis)	Nachteilsausgleich Förderplan	Antrag auf sonderpädagogische Unterstützung durch das BFZ (Beratungsanfrage) inklusive Einverständniserklärung der Eltern sowie beigefügte Materialien (aktuelle Förderpläne, NTA, Berichte usw.)	Beauftragung sonderpädagogischer Unterstützungsleistungen	Auftragsklärung	in der BFZ-Akte	BFZ-Bericht
Verantwortlichkeit	LK der allg. Schule	SL und LK der allg. Schule	BFZ-Leitung	BFZ-LK und LK der allg. Schule	BFZ-LK	BFZ-LK sowie SL der allg. Schule (Unterschrift)

Verfahren zur Klärung eines Anspruches auf sonderpädagogische Förderung



Verfahrensschritt	Auf der Grundlage des BFZ-Berichts fordert die allg. Schule beim BFZ eine förderdiagnostische Stellungnahme an	BFZ-Leitung beauftragt eine BFZ-Lehrkraft mit dem Erstellen der FöDSt BFZ-LK erstellt eine FöDSt	BFZ-Leitung prüft die FöDSt und leitet sie zur weiteren Prüfung und Genehmigung an das SSA weiter.	Versenden der FöDSt an Eltern und an allg. Schule durch das BFZ Einberufung (Einladung) und Durchführung des FöA durch die allg. Schule	Im SSA erfolgt die schulfachliche Prüfung des FöA sowie die Genehmigung der Empfehlung des FöA	Nach Genehmigung der Empfehlung erstellt die allg. Schule einen Bescheid über Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und sendet ihn an die Eltern und das BFZ.
Dokumentation	Anforderung einer förderdiagnostischen Stellungnahme sowie Anlegen einer Verfahrensakte inklusiver vers. Dokumente (Elternberatung, Laufzettel, BFZ-Bericht, usw.)	Beauftragung zur förderdiagnostischen Stellungnahme Förderdiagnostische Stellungnahme	fachliche Prüfung durch das BFZ/Förderschule schulfachliche Prüfung und Genehmigung durch das SSA	in der Verfahrensakte Einladung zum FöA Protokoll zum FöA	schulfachliche Prüfung und Genehmigung	Bescheid über Anspruch auf sonderpädagogische Förderung
Verantwortlichkeit	SL der allg. Schule	BFZ-Leitung sowie BFZ-LK	BFZ-Leitung sowie SSA	BFZ-Leitung, SL der allg. Schule, BFZ-LK (Protokoll)	SSA	SL der allg. Schule